PHILIPS

Ultraschall

EPIQ 7C

Ein **neues Zeitalter** beim kardiovaskulären Ultraschall der Premiumklasse

Philips EPIQ 7C Ultraschallsystem

Neue **Herausforderungen** im Gesundheitswesen weltweit

Beispiellose Fortschritte beim Ultraschall der Premiumklasse nehmen Druck von überlasteten Krankenhäusern und Gesundheitssystemen, die durchgehend damit konfrontiert werden, einen noch höheren Versorgungsstandard bei geringeren Kosten anzubieten. Ziel ist eine schnelle und genaue Diagnose bei der ersten Untersuchung. Von einem Ultraschallgerät der Premiumklasse erwarten die Anwender in der heutigen Zeit nicht nur bessere klinische Informationen bei jeder einzelnen Untersuchung, sondern auch schnellere und einheitlichere Ergebnisse. Die Untersuchungen sollen leichter durchzuführen sein und gleichzeitig eine hohe Diagnosesicherheit ermöglichen, selbst bei schwer schallbaren Patienten.

Ein **neues Zeitalter** beim kardiovaskulären Ultraschall der Premiumklasse

Das EPIQ 7 basiert auf einer besonders leistungsstarken Architektur, in der alle wichtigen Aspekte der Ultraschallbildgebung und der Bildverarbeitung berücksichtigt wurden. Mit diesem System erleben Sie die Weiterentwicklung des Ultraschalls zu einer Modalität, die definitive Ergebnisse liefert. Durch die Kombination aus proprietärer xMATRIX-Schallkopf-Technologie und Anatomischer Intelligenz bietet diese Plattform eine bisher unerreichte Leistungsstärke.

Entscheidende Trends

- Mehr Leistung bei geringeren Kosten – es besteht ein kontinuierlicher Bedarf an erschwinglichen Lösungen für die Medizin, die eine erstklassige Patientenversorgung ermöglichen.
- Die Echokardiographie als erste Wahl – da die Echokardiographie mehr und mehr an Bedeutung gewinnt, steigen die Untersuchungszahlen von Jahr zu Jahr.
- Die Echokardiographie am Point of Care – da die Echokardiographie zunehmend direkt am Behandlungsort (z.B. in der Notaufnahme) eingesetzt wird, werden immer mehr Patienten zu weitergehenden Untersuchungen an Kardiologen überwiesen.
- Die kombinierte Nutzung von 3D- und 2D-Techniken wird weiterhin empfohlen, um mit zuverlässigen, reproduzierbaren Ergebnissen die klinische Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Leistung

Höhere Diagnosesicherheit selbst bei schwer schallbaren Patienten

Das EPIQ 7C eröffnet neue Dimensionen beim Ultraschall der Premiumklasse und bietet herausragende klinische Leistung, sodass auch höchste Anforderungen erfüllt werden.

Limitationen überwinden, **neue Dimensionen** entdecken

nSIGHT Imaging überwindet die bisherigen Limitationen des herkömmlichen Ultraschalls und eröffnet neue Dimensionen bei der klinischen Leistung.

Philips *n*SIGHT Imaging – ein völlig neuer Ansatz

Philips ***n***SIGHT Imaging basiert auf einem völlig neuen Ansatz für die Erstellung von Ultraschallbildern. Im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen, bei denen das Bild Linie für Linie generiert wird, erstellt ***n***SIGHT Bilder mit optimaler Auflösung bis zur Pixelebene.

Außergewöhnliche Architektur

nSIGHT Imaging kombiniert einen neuen Präzisions-Beamformer mit einer leistungsstarken Parallelverarbeitung. Diese proprietäre Architektur ermöglicht die Erfassung einer enormen Menge an akustischen Daten bei jedem Sendevorgang. Optimal fokussierte Schallstrahlen werden in Echtzeit rekonstruiert, sodass für jedes einzelne Pixel im Bild eine hervorragende Auflösung erzielt wird.

Bildfrequenz

Herkömmliche Technologie
Kompromiss zwischen Bildfrequenz und Bildqualität

nSIGHT Imaging
Erhöhung der Bildfrequenz um mehr als das Doppelte, und dies ohne Auswirkung auf die Bildqualität

nSIGHT Imaging erzielt mit weniger Sendevorgängen hervorragend fokussierte Ultraschallbilder, die sich durch ihre Detailschärfe und außergewöhnlich hohe zeitliche Auflösung auszeichnen, selbst bei Live-3D-Volumen basierend auf einem Herzschlag.

Gleichmäßigkeit

Herkömmliche Technologie
Beste Auflösung auf Sendefokuszone beschränkt

nSIGHT Imaging
Kontinuierliche Fokussierung während der Rekonstruktion des Sendestrahls

nSIGHT Imaging erreicht durch fortlaufende dynamische Berechnung und Rekonstruktion des optimalen Sende- und Empfangsfokus bis zur Pixelebene in allen Gewebetiefen eine gleichmäßige Auflösung des Gewebes.

Eindringtiefe

Herkömmliche Technologie
Einschränkungen beim Eindringvermögen und bei der Erfassung schwacher Gewebesignale

nSIGHT Imaging
Hervorragende Eindringtiefe im gesamten Bereich der Ultraschallfrequenzen

nSIGHT Imaging verstärkt dank des extrem großen Dynamikbereiches und der speziellen Strahlrekonstruktion schwache Gewebesignale, was selbst bei schwer schallbaren Patienten eine hervorragende Eindringtiefe bei höheren Bildfrequenzen ermöglicht.

Bildqualität: Die Zahlen sprechen für sich

Der Vergleich von EPIQ 7C mit herkömmlichen Ultraschallsystemen der Premiumklasse zeigt bahnbrechende Fortschritte bei der Bildgebungsleistung.*

- Bis zu 30% größeres Eindringvermögen (Eindringvermögen = die Fähigkeit, bei größeren Eindringtiefen die Auflösung beizubehalten und eine vollständige Untersuchung durchzuführen)
- Bis zu 15% höhere axiale Auflösung (höhere Auflösung über die gesamte Bildtiefe) bei unveränderter Bildfrequenz
- Bis zu 4X höhere Volumenraten bei xMATRIX Schallköpfen

* Quantitative Laborstudie von 2013, bei der das Philips iE33 Ultraschallsystem mit dem EPIQ 7C verglichen wurde. Abhängig vom Schallkopf, von der jeweiligen Anwendung und von der gewebespezifischen Bildverarbeitung.

Optimale Nutzung erstklassiger klinischer Funktionen

Philips ist Wegbereiter fortschrittlicher Technologien wie xMATRIX und PureWave. Die bahnbrechende ***n***SIGHT Imaging Architektur des EPIQ 7C macht diese Technologien jetzt noch leistungsfähiger.

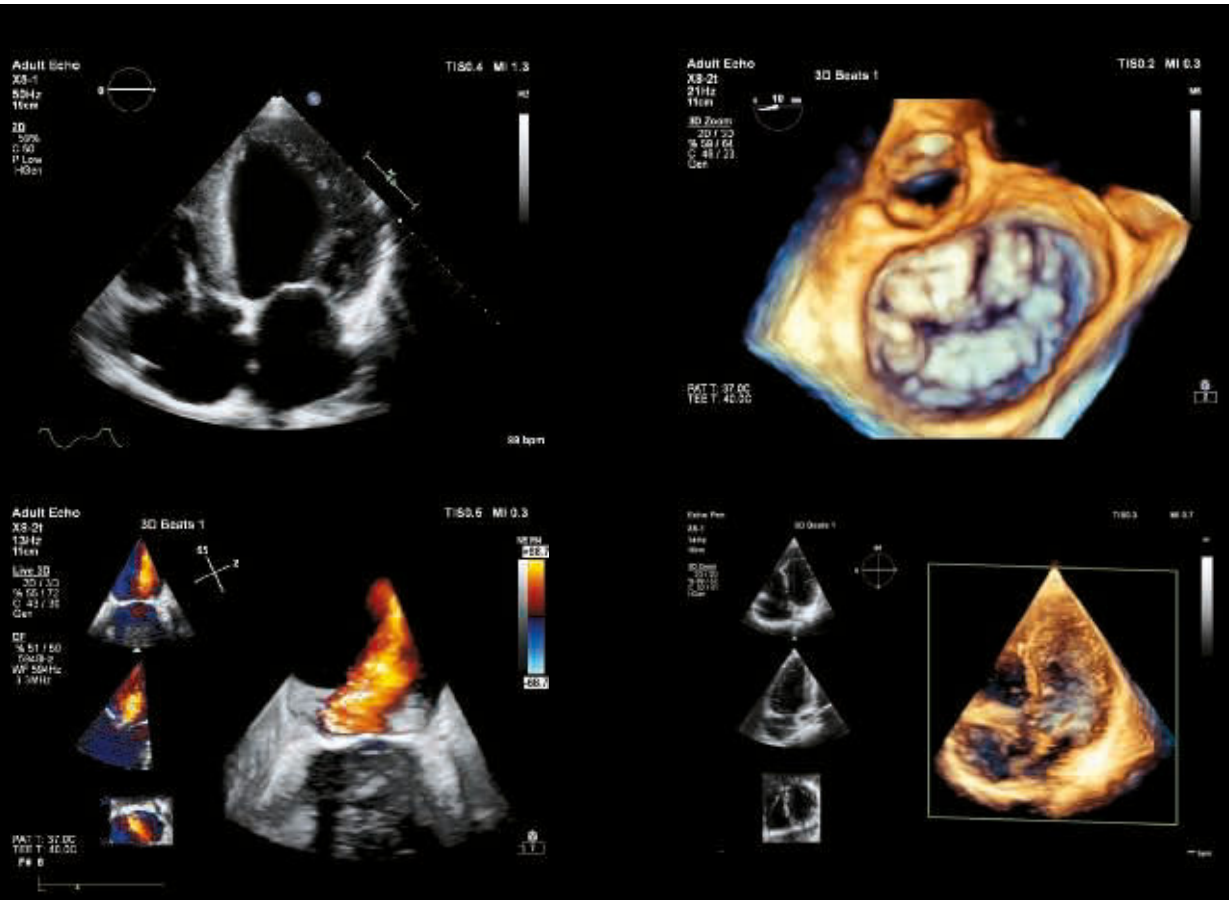
xMATRIX ist die fortschrittlichste und vielseitigste Schallkopftechnologie

Kein anderes Ultraschallsystem der Premiumklasse kann mit der ganzen Bandbreite der innovativen xMATRIX Schallköpfe arbeiten. Auf Knopfdruck bietet xMATRIX alle Betriebsarten in einem einzigen Schallkopf: 2D, M-Mode, Farbdoppler, Doppler, iRotate, Live xPlane, Live-3D, Live-3D-Zoom, Live-3D-Komplettvolumen.

nSIGHT Imaging **macht die xMATRIX Technologie noch leistungsfähiger**

Für die Live-3D-Bildgebung stehen in jedem Betrieb echte Volumenerfassungen basierend auf einem Herzschlag mit hohen Volumenraten zur Verfügung, um eine effizientere Darstellung der Wandfunktion oder der Flussdynamik zu erzielen. Durch den Wegfall der EKG-Triggerung vereinfacht sich der Einsatz der Live-3D-Bildgebung, da die bei Patienten mit Arrhythmien oder Atemschwierigkeiten typischen Probleme wie Stitching-Artefakte vermieden werden.

Von TTE bis TEE – bringen Sie Ihre diagnostische und interventionelle Ultraschallforschung und -praxis mit Live-3D-Bildgebung auf den neuesten Stand. Sie können wie gewohnt mit 2D-Untersuchungen beginnen und dann ganz einfach zur Live-3D-Bildgebung wechseln. Ob bei Arrhythmien oder Tachykardien, der Beurteilung der Ejektionsfraktion (EF) oder der Flussdynamik – mit diesem vielseitigen System bietet Philips Ihnen Live-3D-Bildgebung für Verlaufskontrollen bei Patienten mit kardiovaskulären Erkrankungen.



Live-3D-Volumen basierend auf einem Herzschlag mit den Schallköpfen X5-1 und X8-2t

Philips Live-3D-Arbeitsablauf – **einfach und effizient**

Mit nahtlosen Übergängen zwischen 2D- und Live-3D-Bildgebung und mit benutzerfreundlichen Funktionen zum Trimmen erleichtert das EPIQ 7C die Integration der Live-3D-Bildgebung in Ihre tägliche Echokardiographie-Routine.

EPIQ 7C bietet mehrere Trimmungsfunktionen, u.a. QuickVue und FaceCrop. QuickVue ist eine sehr einfache Zweipunkt-Methode für die Volumentrimmung an beliebigen Positionen. Mit FaceCrop kann dagegen eine frei wählbare Menge an 3D-Daten aus dem vorderen Bereich des Volumens entfernt werden.

EPIQ 7C bietet außerdem konfigurierbare AutoView-Ansichten für jeden xMATRIX Schallkopf zur Unterstützung des automatisierten 3D-Zooms in Verbindung mit der voraussichtlichen Positionierung des endgültigen 3D-Zoom-Volumens. Im Vergleich zu Untersuchungen ohne AutoView reduzieren AutoView Ansichten die erforderlichen Bedienschritte nachweislich um 66%.

Design für eine **neuartige** Benutzererfahrung

Das EPIQ 7C ermöglicht eine ganz neue Benutzererfahrung. Anwenderfreundlichkeit, Arbeitsablauf, Ergonomie, Mobilität – dieses Ultraschallsystem setzt in jeder Hinsicht neue Maßstäbe und überzeugt gleichzeitig durch seine besonders intuitive Bedienung.

Über 80% der Ultraschallanwender leiden unter arbeitsbedingten Schmerzen und mehr als 20% müssen aufgrund bleibender körperlicher Schäden ihren Beruf aufgeben.[1] Die neue tabletähnliche Oberfläche des EPIQ 7C führt zu einer Reduzierung der Bedienschritte um 15% und zu einer Verringerung der nicht in unmittelbarer Reichweite liegenden Bedienelemente um 80%.*

Erstaunlich mobil

Mit gerade einmal 104 kg ist das EPIQ 7C eines der leichtesten Gerät seiner Klasse und 40% leichter als das schwerste im Markt erhältliche System. Es lässt sich sowohl auf Teppich- als auch auf Fliesenböden leicht bewegen. Es kann einfach in den Energiesparmodus versetzt, verschoben und innerhalb von Sekunden wieder gestartet werden. Der Bildschirm kann eingeklappt werden, um die Gesamthöhe des Systems für den Transport zu verringern; die integrierten Kabelhalter und -ablagen sind ideal für Untersuchungen, bei denen das Gerät bewegt werden muss. Durch die drahtlose DICOM-Kommunikation wird der Arbeitsablauf zusätzlich unterstützt.†

Die tabletähnliche Benutzeroberfläche mit Touchscreen ermöglicht eine schnelle Navigation zu Systemfunktionen und die nicht in unmittelbarer Reichweite liegenden Bedienelemente werden um 80% und die Bedienschritte insgesamt um 15% reduziert.*

[1] Society of Diagnostic Medical Sonography, Industry Standards for the Prevention of Musculoskeletal Disorders in Sonography, Mai 2003
* Laborstudie, in der das Philips iE33 Ultraschallsystem mit dem EPIQ 7C verglichen wurde.
† Bitte Verfügbarkeit im jeweiligen Land überprüfen.

Hochauflösende MaxVue Vollbild-Anzeige

Die neue hochauflösende MaxVue Vollbild-Anzeige liefert auf Knopfdruck eine hervorragende Darstellung der Anatomie – mit 1.179.648 zusätzlichen Bildpixeln im Vergleich zum Standard-Anzeigeformat 4:3. MaxVue optimiert die Anzeige von Ultraschallbildern durch einen um 38% größeren Anzeigebereich, sodass bei interventionellen Verfahren ein wesentlich größeres Ultraschallbild aus größerer Entfernung betrachtet werden kann. Außerdem bietet es einen größeren Bereich für die gleichzeitige Anzeige von Ultraschallbildern nebeneinander, Color Compare, xPlane, Live-3D mit MPRs sowie Stressecho-Bilder.

Völlig geräuscharmer Betrieb

Das EPIQ 7C arbeitet fast geräuschlos. Bei einem Geräuschtest wurde eine Betriebslautstärke von 37 bis 41 dB für das EPIQ 7C ermittelt, was dem Geräuschpegel in einer Bibliothek entspricht. In kleinen Untersuchungsräumen ist dies besonders von Vorteil.

Untersuchungskomfort

Sowohl das Steuerpult als auch der 21,5"-LCD-Bildschirm (Diagonale 54,6 cm) sind mit einem Gelenkarm ausgestattet, der einen Bewegungsbereich von 720° und somit eine ergonomische Ausrichtung ermöglicht. Dies sorgt für besonderen Untersuchungskomfort im Sitzen oder im Stehen.

SmartExam

SmartExam kann die Untersuchungszeit um 30–50% verkürzen, die Bedienschritte um bis zu 300 pro Untersuchung verringern und für eine höhere Konsistenz zwischen verschiedenen Anwendern sorgen.[2] Die Funktion ist schnell und kann einfach individuell angepasst werden. Sie bietet konsistente und genaue Beschriftungen, einen automatischen Wechsel der Betriebsart und Warnmeldungen bei fehlenden Bildern.

SmartExam ist auch für die Automatisierung innerhalb der Q-Apps zuständig und reduziert die Anzahl der Bedienschritte bei einer komplizierteren Analyse auf ein Minimum. Das führt zu mehr Zeit für die Patienten, mehr Sicherheit, dass die Untersuchungen vollständig sind, weniger Konzentration auf apparative Anforderungen, weniger sich wiederholenden Bewegungsabläufen, weniger Stress, besserem Einhalten von Terminen und größerer Effizienz der Abteilung.

Auto Doppler für die Gefäßdiagnostik

Mit Auto Doppler wird das zeitaufwändige Positionieren des Farbdoppler-Fensters und des Doppler-Volumens von zehn auf nur drei Schritte reduziert; die Anzahl der repetitiven Bedienschritte verringert sich durchschnittlich um 68%.[3]

Aktive native Daten

Aktive native Daten ermöglichen die Nachverarbeitung vieler Untersuchungsparameter und liefern das beste Format für die Quantifizierung mit Q-Apps.

Einrichtungsassistent

Der Einrichtungsassistent unterstützt Sie bei den ersten Schritten mit Ihrem System und beim Vornehmen von Benutzereinstellungen, so dass Sie schnell mit der Arbeit beginnen können.

Selbst in dunkleren Untersuchungsumgebungen ermöglichen der große 21,5"-Bildschirm (Diagonale 54,6 cm) und die diskrete Beleuchtung der Bedienelemente, Peripheriegeräte und Schallkopfanschlüsse eine gute Sichtbarkeit und effiziente Anwendung. Die vier Schallkopfanschlüsse verringern die Häufigkeit des Ein- und Aussteckens während eines Untersuchungstags.

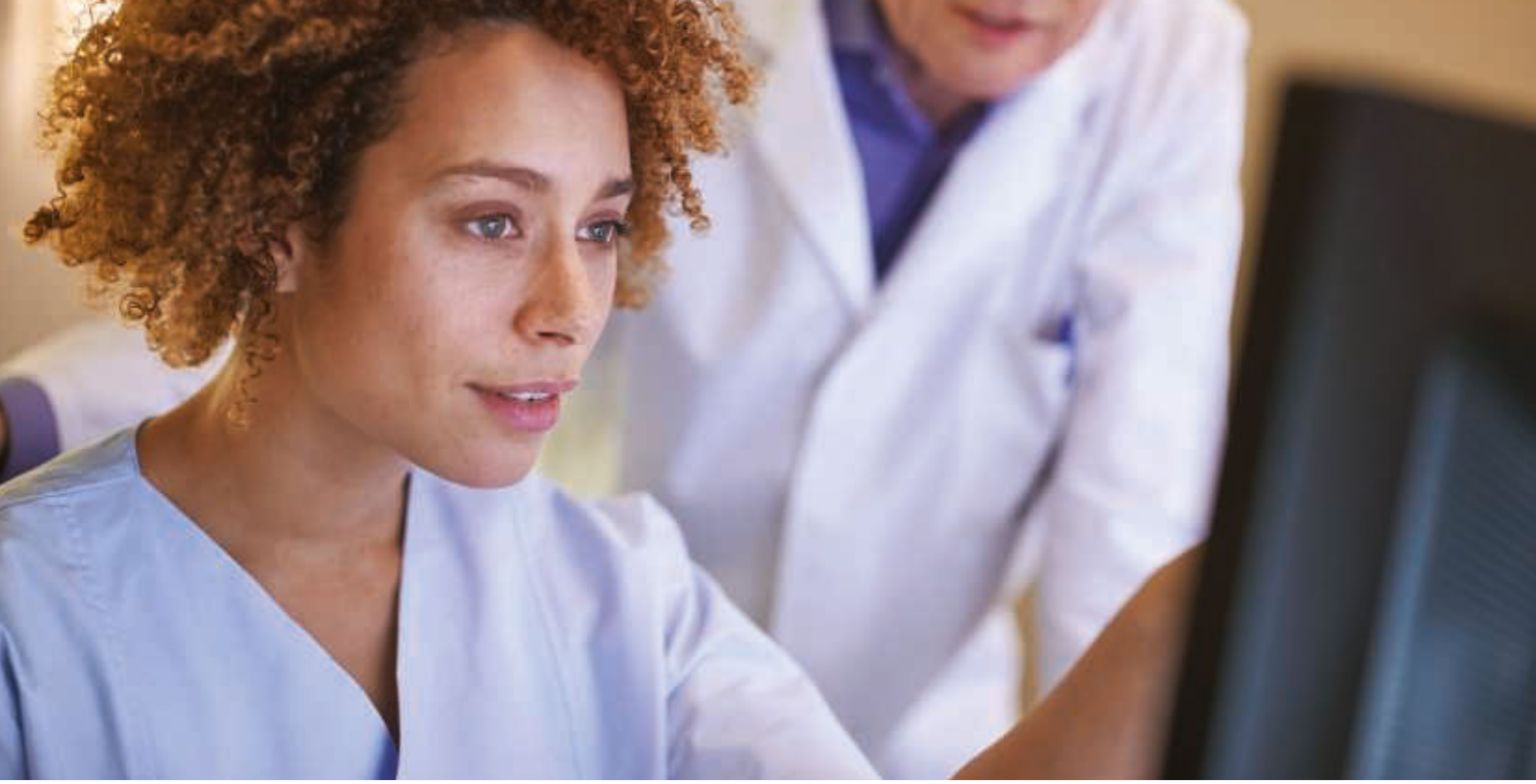
Das EPIQ 7C schont die Umwelt

25%

weniger Strom

Das EPIQ 7C ist eines unserer umweltfreundlichsten Systeme. Es verbraucht 25% weniger Strom als unsere früheren Ultraschallsysteme der Premiumklasse.

[2] University of Colorado, Protocols Study, Apr. 2007
[3] Klinische Studie zu Auto Doppler, Dez. 2011



Anatomische Intelligenz

entlastet den Anwender und bietet reproduzierbare Ergebnisse

Das EPIQ 7C ist unser intelligentestes Ultraschallsystem der Premiumklasse und bietet umfassende, anwenderfreundliche Quantifizierungstools, mit denen reproduzierbare Daten in Informationen zur Behandlungsplanung umgewandelt werden können.

Anatomical Intelligence Ultrasound (AIUS) – das Herz von EPIQ 7C

Es stehen mehr Daten zur Verfügung als je zuvor, dadurch werden Tools erforderlich, die die Erfassung reproduzierbarer Daten vereinfachen und beschleunigen und sie in wertvolle Informationen für Ihre Patienten umwandeln.

Die leistungsfähige Architektur des EPIQ 7C basiert auf der exklusiven Technologie „Anatomical Intelligence Ultrasound (AIUS)“ von Philips, mit der das Ultraschallsystem von einem passiven Gerät zu einem aktiv adaptiven Gerät weiterentwickelt wurde. Mit der automatischen Erkennung anatomischer Strukturen, Protokollen für automatische Funktionen und zuverlässiger Quantifizierung sind Untersuchungen leichter durchzuführen, reproduzierbarer und liefern klinische Informationen, die eine völlig neue Dimension erreichen.

Integrierte Modelle zur Vereinfachung von Untersuchungen

Seine Zuverlässigkeit verdankt AIUS den fortschrittlichen Algorithmen, die auf einer Vielzahl an Datenpunkten von vielen unterschiedlichen Herzformen mit verschiedenen kardiologischen Krankheitsbildern basieren. Die hochentwickelte Modellerstellung passt bestimmte bereits gespeicherte Organmodelle der Form des untersuchten Herzens an und bietet umfassende Unterstützung von der Automatisierung repetitiver Schritte bis zur kompletten computergesteuerten Analyse mit minimalen Bedienschritten.

Die meisten unserer AIUS-Tools sind Bestandteil unserer Quantifizierungsanwendungen (Q-Apps). Einige stehen aber auch in anderen Tools von Philips zur Verfügung. Viele unserer Tools verwenden die ZeroClick Technologie*, d.h. dass nach dem Laden keine weiteren Bedienschritte erforderlich sind.

* Bearbeitungsoption

Philips bietet **drei Ebenen** der Anatomischen Intelligenz (AIUS): Modellerstellung, Automatisierung und Navigation

Modellerstellung

Liefert schnelle, einfache und zuverlässige 3D-LA- und -LV-Volumina mit EF-Messung, basierend auf dem gleichen Live-3D-Volumendatensatz

Philips HeartModel[A.I.] ermöglicht eine unkomplizierte und zeitsparende Durchführung einer transthorakalen 3D-Echokardiographie auf Knopfdruck. Mit Philips HeartModel[A.I.] sind zuverlässige 3D-Quantifizierungen jederzeit möglich. Die intelligente Anwendung für die Herzdiagnostik bietet eine automatische Erkennung, Segmentierung und Quantifizierung des linken Ventrikels (LV) und des linken Atriums (LA) über ein Live-3D-Volumenbild. HeartModel[A.I.] erstellt automatisch 2D-Ansichten und reproduzierbare Quantifizierungen – unabhängig vom Anwender und geeignet für Verlaufskontrollen. Der effiziente Arbeitsablauf verkürzt zudem die Untersuchungsdauer und ermöglich präzise Messungen der Herzfunktion.

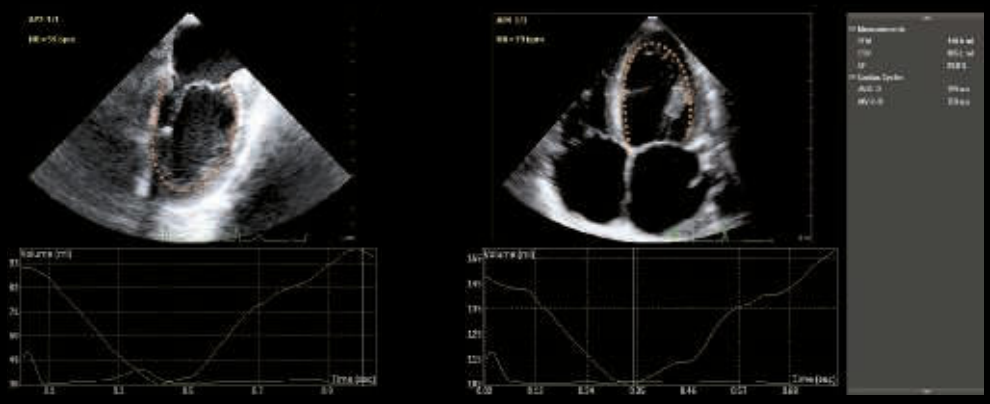
Automatisierung

EF bei allen Patienten: automatisierte 2D-Quantifizierung des Herzens[A.I.] (a2DQ[A.I.]) mit ZeroClick Technologie

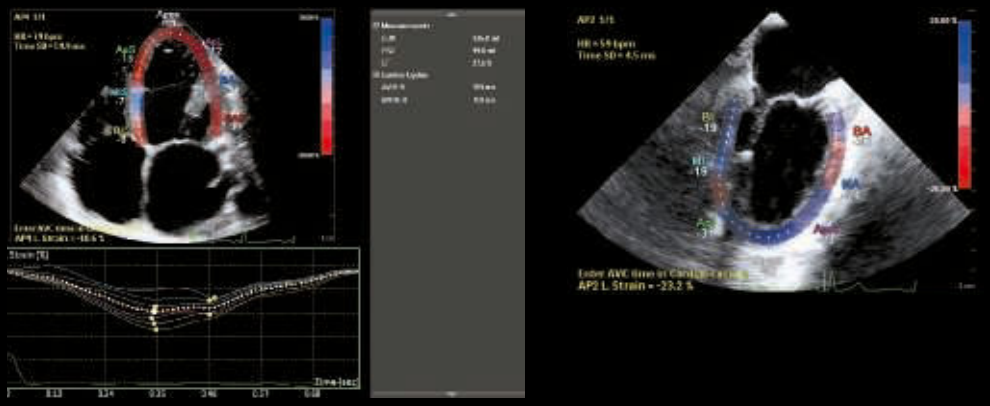
Dies ist das ideale Tool für jedes Echo-Labor: Die automatisierte 2D-Quantifizierung des Herzens[A.I.] (a2DQ[A.I.]) mit ZeroClick Technologie verwendet AIUS für eine automatische ROI zur Steuerung der Q-App und ermöglicht schnellen Zugriff auf 2D-EF und Volumina. AutoEF steht während der Untersuchung zur Verfügung und fügt sich in ein Routine-Echo-Protokoll ein.

Automatisierte Speckle-Analyse: Automatisierte Quantifizierung der Wandbewegungen[A.I.] (aCMQ[A.I.]) mit ZeroClick Technologie für die Echokardiographie bei Erwachsenen

Die ZeroClick Technologie der automatisierten Quantifizierung der Wandbewegungen[A.I.] (aCMQ[A.I.]) verwendet Speckle-Tracking-Mechanismen zur Durchführung reproduzierbarer 2D-Messungen des globalen longitudinalen Strains (GLS). Die Ejektionsfraktion wird anhand der automatischen ROI-Erkennung präzise berechnet, die für die Steuerung der Automatisierung innerhalb der Q-App aCMQ[A.I.] verantwortlich ist.



a2DQ[A.I.] mit ZeroClick Technologie für eine schnelle, reproduzierbare EF bei allen Patienten



aCMQ[A.I.] mit ZeroClick Technologie liefert sowohl EF als auch GLS aus denselben 2D-Bildern.

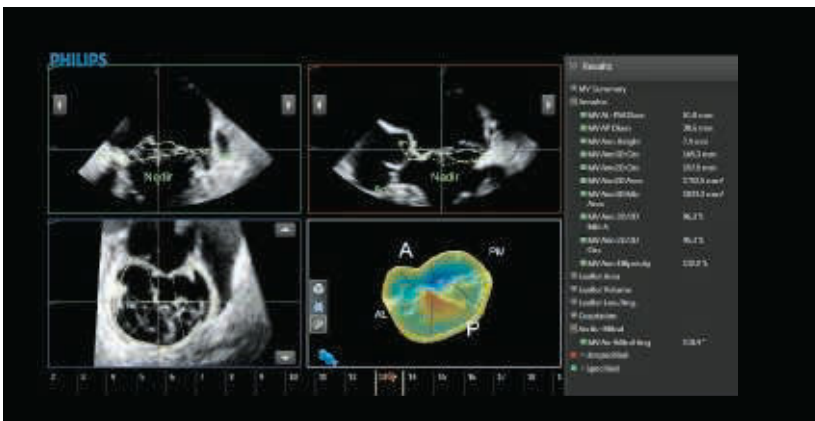
Navigation

Mitralklappen-Navigator[A.I.] (MVN[A.I.])

Der Mitralklappen-Navigator[A.I.] (MVN[A.I.]) erfasst eine Live-3D-Ansicht der Mitralklappe und konvertiert diese in acht geführten Schritten in ein einfach zu analysierendes Modell, für das eine umfassende Reihe von Mitralklappen-Messungen und -Berechnungen zur Verfügung stehen. Im Vergleich zu MVQ sind bei MVN[A.I.] 89% weniger Klicks zur Durchführung der Messungen erforderlich.[5]

Optimierte Leistung von AIUS für die interventionelle Echokardiographie

Das EPIQ 7C und das Philips Allura Xper Röntgensystem ergeben zusammen mit dem neuen EchoNavigator eine leistungsstarke Kombination für noch mehr Effizienz in interventionellen Umgebungen. Der EchoNavigator verwendet anatomische Daten, um Ultraschall- und Durchleuchtungsbilder digital zu verknüpfen. Beide aktiven Bilder werden angezeigt und selbst bei Drehung eines Bildes kontinuierlich ausgerichtet.



MVN[A.I.] erstellt eine Live-3D-Ansicht der Mitralklappe und konvertiert diese in nur acht geführten Schritten in ein einfach zu analysierendes Modell.

[5] 2013 durchgeführte interne Studie zum Vergleich der Anzahl von notwendigen Klicks zwischen QLAB 9 MVQ und QLAB 10 MVN.

Q-App Quantifizierungsanwendungen

Das EPIQ 7C bietet eine Vielzahl ausgereifter Q-Apps zur Quantifizierung von Ultraschall-Datensätzen einschließlich unserer neuesten AIUS Q-Apps.

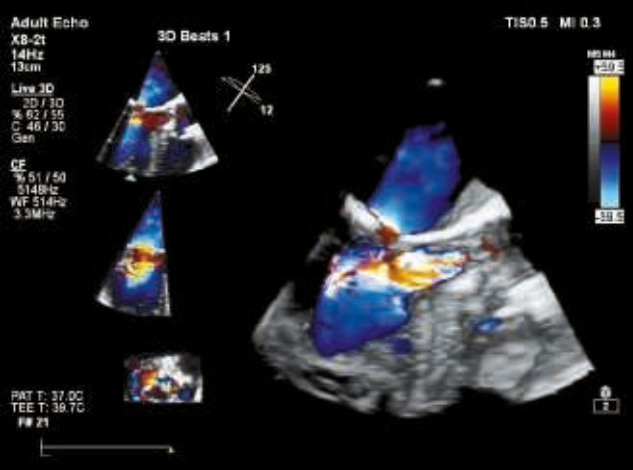
Q-Apps mit AIUS	Klinische Anwendung	Nutzen
HeartModel[A.I.]	LV- und LA-Volumina und EF	Liefert schnelle, einfache und zuverlässige 3D-LA- und -LV-Volumina mit EF-Messung, basierend auf dem gleichen Live-3D-Volumendatensatz
Mitralklappen-Navigator[A.I.]	Erstellt eine Live-3D-Zoomansicht der Mitralklappe und liefert qualitative und quantitative Daten zur Klappe und den umgebenden Strukturen	Liefert leicht verständliche Daten zum Erstellen eines Mitralklappenmodells
aCMQ[A.I.]	Quantifizierung des globalen und regionalen Strains mit Speckle-Tracking-Technologie	Ermöglicht die Beurteilung der globalen und regionalen linksventrikulären Funktion, basierend auf 2D-Bildern
a2DQ[A.I.]	AutoEF	Liefert eine schnelle und reproduzierbare EF, basierend auf 2D-Standardansichten

Q-Apps ohne AIUS	Klinische Anwendung	Nutzen
IMT	Automatisierte Messung der Intima-Media-Dicke	Ermöglicht einen schnellen und einfachen Zugriff auf IMT-Daten aus einem Bild der A. carotis
ROI	Quantifizierung von Kontrast- und Farbdoppler-Bilddaten	Extraktion von akustischen Daten aus spezifischen Bildschleifen
Strain-Quantifizierung (SQ)	Messung der Myokardgeschwindigkeit aus Farbgewebedoppler-Bildern	Ableitung von Strain- und Strain-Rate-Daten für die Beurteilung von Wandbewegungen
CMQ Stress	Quantifizierung von Stressechobildern mit Speckle-Tracking-Technologie	Ermöglicht die Beurteilung der regionalen Wandbewegung basierend auf Stressecho-Schleifen
3DQ	Anzeigen von 3D-Volumen, Aufteilen dieser in einzelne Schichten und Messen von Abständen und Flächen in 2D-MPR-Ansichten	Automatische Berechnung des Biplan-LV-Volumens, der Ejektionsfraktion (EF) und der LV-Muskelmasse
3DQA	Halbautomatische Berechnung von LV-Volumina und Zeitablauf	Messung von LV-Endokardvolumen, Schlagvolumen (SV) und 3D-Ejektionsfraktion mittels halbautomatischer 3D-Konturerkennung in der 3D-Ansicht. Ermöglicht die Beurteilung von Zeitabläufen für 17 regionale Volumenkurven und die Bestimmung der Synchronität aller Volumensegmente oder einer anwenderdefinierbaren Gruppe von Volumensegmenten.

Live-3D-Bildgebung mit xMATRIX TEE-Schallköpfen

Mit dem X8-2t xMATRIX-TEE-Schallkopf wird die Leistung der Philips xMATRIX-Technologie erneut unter Beweis gestellt. Höhere Frequenzen und eine größere Bandbreite ermöglichen eine optimierte Gewebedarstellung in 2D und Live-3D. Der X8-3t ermöglicht eine echte Erfassung von einem Herzschlag mit höchsten Volumenraten für Live-3D und Live-3D-Farbdoppler ohne Abstriche bei der Bildqualität. Der Griff ist mit einer konfigurierbaren Echtzeit-Funktionstaste für Zusatzfunktionen während der Bildverarbeitung ausgestattet, z.B. „Erfassen“, „Anhalten“, „iSCAN“ oder „ohne Funktion“.

X8-2t 3D-Zoom MitraClip



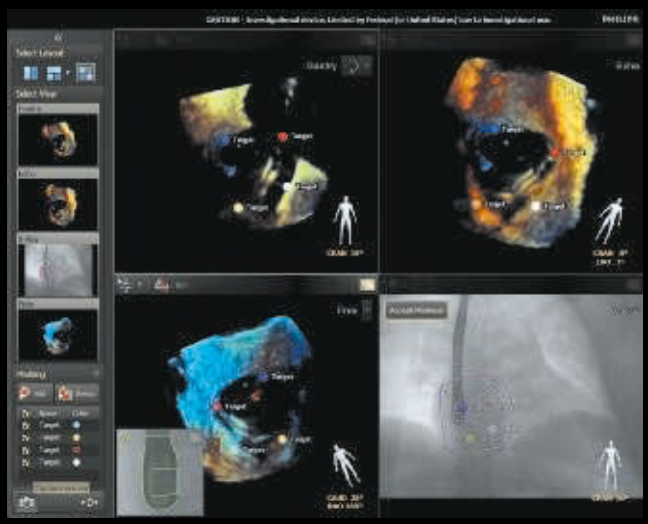
X8-2t, neue MPR mit 3D-Farb-AS AI

EchoNavigator

Integration von interventioneller Radiographie

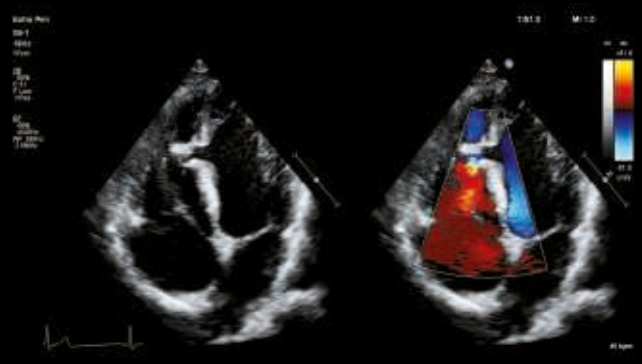
Die Vernetzung mit EchoNavigator über unsere digitale Netzwerkverbindung verbessert die Kommunikation bei Eingriffen zur Behandlung struktureller Herzerkrankungen unter Verwendung von Live-3D -EE. Die Anatomie kann in mehreren Live-3D-TEE-Ansichten angezeigt werden und es sind virtuelle Echokardiographie-Untersuchungen sowie eine Echo-Ziellokalisierung mit Durchleuchtung möglich.

Die Echtzeitintegration von EchoNavigator mit Durchleuchtung und Live-3D-TEE ermöglicht eine automatische Ortskalibrierung und Verfolgung – die Steuerung erfolgt direkt am Untersuchungstisch.

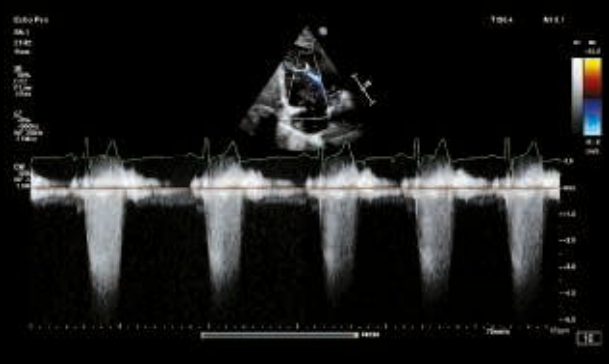


Echtzeitintegration von iXR- und Live-3D-TEE-Bildern

Eine neue Dimension
der klinischen Aussagekraft

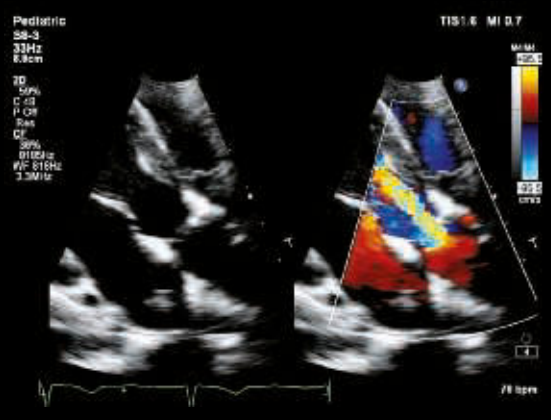


S5-1 Color Compare eines VSD

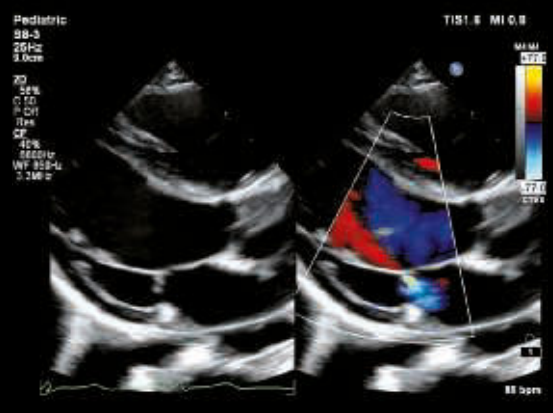


S5-1 Color CW VSD

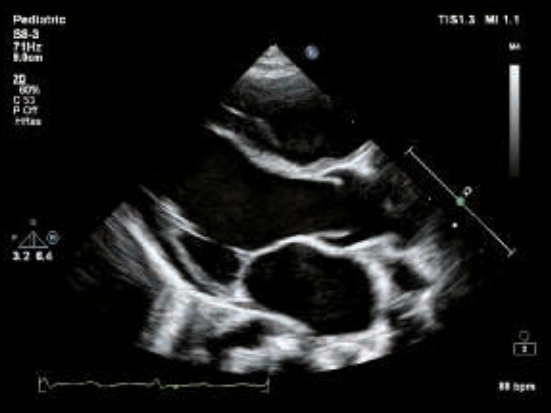
S8-3 2D AP4



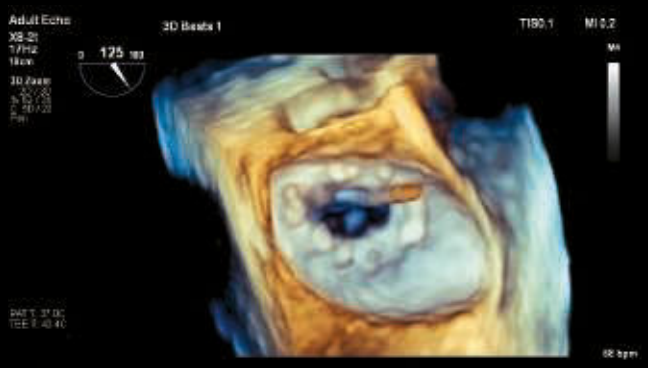
Unauffällige Mitralklappe – gleichzeitiger 2D und Farbdoppler



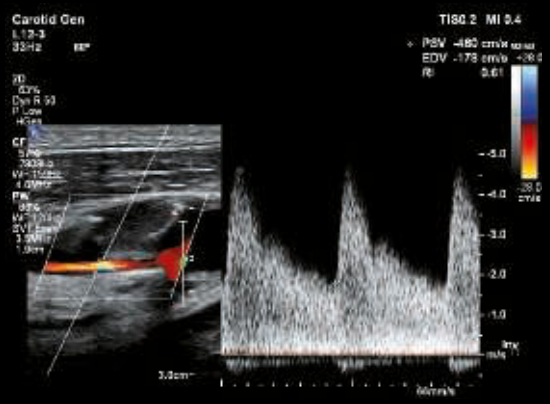
S8-3 2D Color Compare PLAX MR VSD



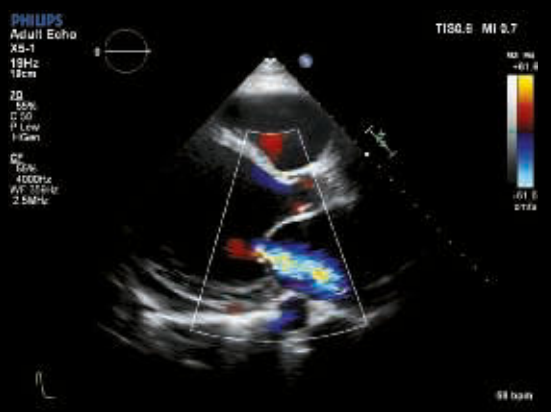
S8-3 2D PLAX MR VSD



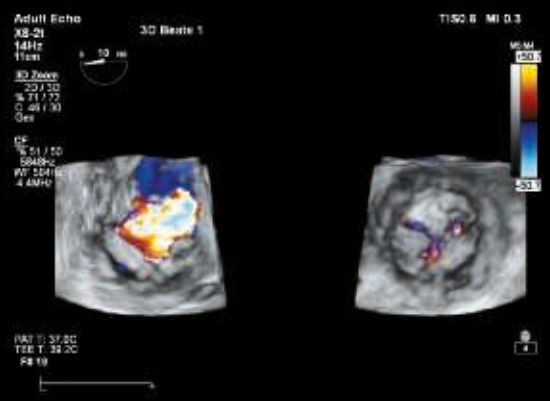
X8-2t 3D-Zoom, Mitralklappeneingriff



L12-3 PW-Doppler einer ausgeprägten ACI-Stenose



EPIQ7 X5-1, PLAX LV MR



X8-2t 3D-Zoom, Farbdoppler, Mitralklappenrekonstruktion

X8-2t 3D-Zoom, Mitralklappenrekonstruktion

EPIQ7 X5-1, Koronararterien

Zählen Sie auf uns,
so wie Ihre Patienten auf Sie zählen

Der Wert eines Philips Ultraschallsystems geht weit über die reine Technologie hinaus. Mit einem EPIQ 7C Ultraschallsystem stehen Ihnen unser preisgekrönter Kundendienst*, unsere flexiblen Finanzierungsmöglichkeiten und unsere individuellen Schulungstools zur Verfügung, die Ihnen dabei helfen, Ihr System optimal zu nutzen.**

Jederzeit einsatzbereit

Wir arbeiten Hand in Hand mit Ihnen zusammen, damit Ihr EPIQ 7C stets reibungslos funktioniert.

Remote-Service zur Steigerung der Effizienz

Philips bietet Ihnen einfach und schnell technische und klinische Unterstützung über eine Remote-Desktop-Verbindung.

Wenn Sie Ihr Know-how lieber nicht aus der Hand geben, ermöglicht die Anwendung OmniSphere Remote Technical Connect† Ihren Medizintechnikern den Fernzugriff auf Philips Systeme in Ihrem Netzwerk – für einen auf Ihren Bedarf abgestimmten Remote-Service.

Remote Software Distribution steigert die Leistung während der gesamten Systemlebensdauer

Remote Software Distribution bietet einen einfachen, komfortablen und sicheren Prozess für den unkomplizierten Empfang von Updates zu einem von Ihnen festgelegten Zeitpunkt, damit Ihr System maximal verfügbar ist und langfristig Spitzenleistung bietet.

Proaktive Überwachung

Erhöhte Systemverfügbarkeit durch die proaktive Überwachung von Philips. Dank vorbeugender Maßnahmen noch bevor es zu Beeinträchtigungen des Systembetriebs kommt, können Sie sich auf das Wichtigste konzentrieren: Ihre Patienten.

Online-Supportanforderung

Mit der Schaltfläche für die Supportanforderung können Sie Anfragen direkt über das Steuerpult eingeben. So können Sie schnell und unkompliziert mit Mitarbeitern von Philips Kontakt aufnehmen, ohne Ihren Patienten verlassen müssen, wodurch Ihr Arbeitsablauf so wenig wie möglich gestört wird.

Systeminterne Prüfung zur Sicherstellung der Schallkopfqualität

Die systeminterne Prüfung der einzelnen Schallkopfkristalle bietet die Möglichkeit, EPIQ 7C Schallköpfe ohne Einsatz von Phantomen jederzeit zu prüfen, damit Sie sich auf Ihre diagnostischen Informationen verlassen können.

Geteiltes Risiko, optimierte Nutzung Ihrer Investition

Durch die Zusammenarbeit mit Philips können Sie die Nutzung und Verfügbarkeit Ihres EPIQ 7C Ultraschallsystems maximieren.

Auslastungsberichte für eine zuverlässige Entscheidungsfindung

Software-Tools zur Auswertung von Daten ermöglichen fundierte Entscheidungen und tragen so zu optimierten Arbeitsabläufen, hoher Leistung und geringen Gesamtkosten bei. Das integrierte Tool für Auslastungsberichte liefert Informationen zur Verwendung einzelner Schallköpfe und sortiert die Ergebnisse nach Untersuchungsart. Der OmniSphere Utilization Optimizer bietet darüber hinaus leicht verständliche Diagramme und Grafiken für Ihre vernetzten Philips Systeme, die für diese Funktion geeignet† sind.

Für Ihre Anforderungen entwickelt

Unsere flexiblen RightFit Serviceverträge, Schulungsangebote und innovativen Finanzierungslösungen können an Ihre Anforderungen und strategischen Prioritäten angepasst werden.

- **Technology Maximizer Program:** Unterstützt eine optimale Systemleistung durch regelmäßige Software-Upgrades von Philips. Die Kosten sind um ein Vielfaches geringer, als dies bei einem Einzelkauf derselben Upgrades der Fall wäre.
- **Xtend Coverage:** Bietet zusätzliche frei wählbare Serviceleistungen für Ihre Ultraschallgeräte zum Zeitpunkt des Kaufs für eine einfachere Kalkulation der Gesamtbetriebskosten.
- **Klinische Schulungslösungen:** Umfassende, klinisch relevante Kurse, Programme und Online-Schulungen helfen Ihnen, Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten und die Patientenversorgung zu optimieren.

* Philips wurde in der jährlichen IMV ServiceTrak Umfrage in den USA 23 Jahre in Folge zur Nummer Eins bei den allgemeinen Serviceleistungen im Bereich Ultraschall gewählt.

** Optional. Einige Dienstleistungen sind nicht in allen Ländern erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem zuständigen Philips Vertriebsteam. Möglicherweise ist ein Dienstleistungsvertrag erforderlich.

† Weitere Informationen zur Systemkompatibilität erhalten Sie von Ihrem Philips Vertriebsteam.

iSSL-Technologie

- Dieses industriestandard-basierte Protokoll entspricht weltweiten Datenschutzrichtlinien und ermöglicht eine sichere Verbindung mit dem Philips Remote Services Netzwerk über den bestehenden Internetzugang.
- Tools wie OmniSphere ermöglichen die optimale Nutzung von Daten und Konnektivität zur Erstellung aussagekräftiger Analysen. So optimieren Sie die Arbeitsabläufe und verbessern die Kosteneffizienz.

Ausgezeichnete Systemverfügbarkeit

Die modulare Bauweise ermöglicht schnelle Reparaturen.

Intelligente Software-Architektur

Die Software kann durch geschultes Personal leicht optimiert, gewartet und wiederhergestellt werden. Die Patientendaten sind dabei immer sicher, so dass Sie auch bei Softwareproblemen beruhigt davon ausgehen können, dass keine Informationen verloren gehen.

Diese Software-Architektur setzt neue Maßstäbe beim Schutz von Patientendaten. Die Daten werden auf einer separaten Partition und an einem separaten physischen Ort gespeichert, so dass sie besonders geschützt sind, aber dennoch leicht gelöscht werden können. Auf diese Weise haben Sie immer vollständige Kontrolle über die Daten.

Klinische Schulungslösungen

Unsere umfassenden, klinisch relevanten Kurse, Programme und Online-Schulungen helfen Ihnen, Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten und die Patientenversorgung zu optimieren.

Serviceanfrage auf Knopfdruck für einen sofortigen Zugang zum Kundendienst von Philips

Philips bietet ein Tool für Ultraschall-Auslastungsberichte, das Informationen zur Verwendung einzelner Schallköpfe liefert und die Ergebnisse nach Untersuchungsart sortiert.

© 2017 Koninklijke Philips N.V. Alle Rechte vorbehalten.
Philips behält sich das Recht vor, ein Produkt zu verändern und dessen Herstellung jederzeit und ohne Ankündigung einzustellen. Marken sind das Eigentum von Koninklijke Philips N.V. oder der jeweiligen Inhaber.

www.philips.com/healthcare

Gedruckt in den Niederlanden.
4522 991 26243 * JAN 2018